

II-2801 der Bedlagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 10. Juli 1969

No. 1403/3

A n f r a g e

der Abgeordneten Wodica

und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen  
Betreffend Bau des ersten Atomkraftwerkes in Niederösterreich.

Landeshauptmann Maurer hat in einem von ihm gezeichneten Artikel in der Zeitung "Volksblatt" vom 25.6.1969, unter anderem erklärt, daß die endgültige Entscheidung über den Bau eines Atomkraftwerkes bereits zu Gunsten Niederösterreichs gefallen sei. Weiters erklärte Landeshauptmann Maurer wörtlich:

"Sowohl der zuständige Ressortminister Dr. Weiß als auch Bundeskanzler Klaus haben sich nachdrücklich dafür eingesetzt, daß mit dem Bau des Atomkraftwerkes und zwar auf niederösterreichischem Gebiet im Jahre 1970 begonnen wird."

Soweit die Erklärung des Landeshauptmannes Maurer.

Etwa zur gleichen Zeit hat jedoch Bundesminister Dr. Weiß in Beantwortung einer parlamentarischen Anfrage (1255/ A.B.) unter anderem mitgeteilt:

"Die Verhandlungen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Probleme sind jedoch sehr langwierig, da die Meinung über die Gesellschaftsform sehr weit auseinandergehen."

"Ich bin aber sehr zuversichtlich, daß noch im Herbst diesen Jahres eine Einigung darüber erzielt werden dürfte."

Somit steht die Aussage des Herrn Landeshauptmann Maurer, wonach die endgültige Entscheidung bereits gefallen ist, der parlamentarischen Anfragebeantwortung des zuständigen Bundesministers, wonach die Verhandlungen über dieses Problem noch geführt werden, sich als außerordentlich langwierig gestalten, einander gegenüber.

- 2 -

Da die unterzeichneten Abgeordneten in einer so wichtigen Frage auf einer präzisen Information und auf einer Klarstellung dieser Widersprüche bestehen müssen, richten sie an den Herrn Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen die nachstehenden

A n f r a g e n :

- 1.) Sind die Verhandlungen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Probleme im Zusammenhang mit dem Bau eines Atomkraftwerkes abgeschlossen?
- 2.) Wenn ja: Wieso haben Sie dem Nationalrat in der Anfragebeantwortung vom 3.7. eine anders lautende Antwort erteilt?  
Wenn nein: Wieso konnte Landeshauptmann Maurer erklären, daß die endgültige Entscheidung bereits gefallen ist?
- 3.) Worauf stützt Landeshauptmann Maurer seine Aussage, daß Verkehrsminister Dr. Weiß und Bundeskanzler Dr. Klaus den Bau des Atomkraftwerkes auf niederösterreichischem Gebiet für das Jahr 1970 in Aussicht gestellt hat?